

mbs Gruppe auf Erfolgskurs

Die Monafonerbahn AG ist ein breit aufgestelltes Unternehmen mit den Bereichen Verkehr, Energie Handel und Media.

Aktuell



Millionenprojekte

Angefangen von neuen Nahverkehrspendelzügen und der brandneuen Diesellok (2000 PS) wird von der mbs weiter in die Bahninfrastruktur investiert. Nach dem Neubau der Bahntrasse im Bereich Alma sowie der Errichtung des Ladegleises bei der Naturwärme folgt seit ein paar Tagen das Acht-Millionen-Großprojekt „Trassenneubau Lorüns“.

Stetige Verbesserung

Seit der Übernahme durch die mbs Bus GmbH vor knapp fünf Jahren wird im Montafon stetig an der kundenorientierten Weiterentwicklung gearbeitet. Neben der Umstellung der Busflotte auf topmoderne Fahrzeuge hat die Verbesserung des Fahrplans höchste Priorität. Neue Linien wurden geschaffen, bestehende Kurse weiter verbessert. Schon bald soll die Busgarage in Schruns umgebaut und erweitert werden.



Die Montafonerbahn AG – als Mutterunternehmen der mbs Gruppe - in Schruns feiert im Jahr 2010 ihren 105. Geburtstag und war einst die erste elektrisch betriebene normalspurige Eisenbahn der österreichisch-ungarischen Monarchie. Aber nicht nur als Verkehrsunternehmen blickt die Montafonerbahn auf eine lange Geschichte zurück. Von

Beginn an spielt das Unternehmen eine zentrale Rolle als Energieversorger mit eigenem Elektrizitätswerk, aus dem

sich die Geschäftsfelder Elektrohandel und Installationen entwickelten. In den vergangenen Jahren wuchs die Montafonerbahn zu einem vielseitigen Dienstleistungsunternehmen, das heute unter dem Gruppen-Namen mbs die Bereiche Energie, Verkehr, Handel und Media bündelt und fest in der Region verankert ist. Die Montafonerbahn gilt heute als eine der modernsten Privatbahnen Österreichs und hat als solche eine besondere Stellung in der Alpenrepublik.

In öffentlicher Hand

Durch ständige Investitionen in die Infrastruktur – jüngst die Errichtung der neuen Bahntrasse zwischen der Alma-Kreuzung und dem Bahnhof St. Anton im Montafon und jetzt der Acht-Millionen-Euro-Trassenneubau Lorüns für noch mehr Komfort und Fahrsicherheit – steigert die Montafonerbahn die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs ständig. Mit einem klaren Bekenntnis zum Klimaschutz und einer visionären Bahnerweiterung setzt die Montafonerbahn zudem immer wieder Akzente. Noch heute ist die Montafonerbahn mehrheitlich im Besitz der öffentlichen Hand (Hauptaktionär Stand Montafon) und als solche tief in der Region verwurzelt. 1890 fasste die Landesvertretung des Montafons erste Beschlüsse für den Bau der Montafonerbahn. 15 Jahre später, also im Jahr 1905, wurde die rund 13 Kilometer lange Lokalbahn von Schruns

nach Bludenz dann eröffnet. Betrieben wurde die Montafonerbahn anfangs durch die k.k. Staatsbahndirektion Innsbruck, 1926 ging die Betriebsführung von den Österreichischen Bundesbahnen in den Eigenbetrieb über.

Topmoderne Bahn

Den Strom für den Bahnbetrieb lieferte das Elektrizitätswerk am Litzbach in Schruns, das 1904 von den Mühlenbesitzern **Robert** und **Wilhelm Mayer** abgekauft wurde. In den ersten Jahren wurde das Schienennetz immer wieder durch

Überschwemmungen in Mitleidenschaft gezogen und der Eisenbahnbetrieb unterbrochen. Doch die Montafonerbahn trotzte sowohl Naturkatastrophen als auch den Wirnissen von zwei Weltkriegen. Stetig wurde modernisiert, neue Bahnhofsgebäude errichtet und das Angebot für die Reisenden ausgebaut. Heute ist die Montafonerbahn eine der modernsten

Privatbahnen Österreichs mit über einer Million Fahrgästen im Jahr. „Die mbs hat sich im Laufe ihrer über hundertjährigen Geschichte von einem Versorger zu einem modernen Dienstleister entwickelt, sich damit erfolgreich den Herausforderungen gestellt und damit Verantwortung für die Region übernommen“, so der mbs Chef **Bertram Luger** abschließend.

„Die mbs hat sich erfolgreich der Zukunft gestellt und damit Verantwortung für die Region übernommen.“

Bertram Luger, mbs

In Kürze wird der mbs Elektromarkt komplett umgebaut wieder eröffnet. Hier werden wir für noch mehr Kunden nutzen die Verkaufsfläche verdoppeln“, verrät Bertram Luger. Zudem wird die Elektroinstallations-Abteilung kräftig verstärkt. Unter anderem mit dem Bau einer neuen Werkstätte.

mbs-Vorstandsleiter Bertram Luger.

Die Geschäftsbereiche der Montafonerbahn AG – www.montafonerbahn.at



media:

- ▶ M1-Infokanal, Grafik, Video-produktionen, Webdesign und Webhosting, Kabel-TV, Breitband-Internetzugang
- ▶ Telefonie – alles aus einer Hand

handel:

- ▶ Red-Zac-Elektrogeschäfte in Schruns und Gaschurn – Ihr Elektropartner mit Kundendienst vor Ort
- ▶ Elektromarkt – Handel und Beratung rund um das Elektroinstallationsmaterial.



verkehr:

- ▶ Bahn: Betrieb von Personen- und Güterverkehr. Zuständig für Infrastruktur des Schienenverkehrsweges zwischen Schruns und Bludenz
- ▶ Bus: Betrieb des Öffentlichen Personennahverkehrs im Montafon, Reise-, Wander- und Kleinbusse (Mietwagen)

energie:

- ▶ Wasserkraft: Erzeugung elektrischer Energie, Netz und Energiehandel
- ▶ Naturwärme: Wärmeenergie aus Biomasse
- ▶ Energiedienstleistungen: Thermografie, Energieberatung, Energieausweis, E-Check
- ▶ Elektroinstallation: Durchführung von Objektinstallationen und -anlagen

